

Inhaltsverzeichnis

| | |
|-------------------------------|-------|
| Vorwort der Herausgeber | VII |
| Vorwort | IX |
| Inhaltsübersicht | XI |
| Abkürzungsverzeichnis | XXVII |

Erstes Kapitel

Arbeitsrechtliche Regulationsautonomie zur Sicherung des kirchlichen Selbstbestimmungsrechts

| | |
|---|----|
| § 1 Staatskirchenrechtliche Grundlagen | 1 |
| I. Staatskirchenrechtliches System des Grundgesetzes | 1 |
| 1. Inkorporation der Weimarer Kirchenartikel in das Grundgesetz | 1 |
| 2. Garantie der Freiheit gegenüber dem Staat | 1 |
| 3. Verhältnis der Weimarer Kirchenartikel zum Grundrecht der Religionsfreiheit | 2 |
| 4. Anerkennung der Eigenständigkeit kirchlicher Ordnung | 4 |
| II. Eigenständigkeit der kirchlichen Dienstverfassung als Teil des verfassungsrechtlich gewährleisteten Selbstbestimmungsrechts | 4 |
| III. Körperschaftsqualität und kirchliches Dienstrecht | 6 |
| 1. Dienstherrnfähigkeit | 6 |
| 2. Keine Beschränkung des öffentlich-rechtlich gestalteten Dienstrechts auf geistliche Amtsträger | 6 |
| 3. Öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis und kirchenrechtliche Ämterorganisation | 7 |
| 4. Ergänzende Gewährleistung der Eigenständigkeit durch den Status als Körperschaft des öffentlichen Rechts | 7 |
| 5. Notwendigkeit der kirchenrechtlichen Zuordnung einer Körperschaft des öffentlichen Rechts | 8 |
| 6. Bedeutung der gesetzlichen Sozialversicherung für die Gestaltungsformen des kirchlichen Dienstes | 8 |
| IV. Verhältnis zum Recht der Europäischen Union | 10 |
| 1. Kompetenzen der Europäischen Union nach dem Grundgesetz | 10 |
| 2. Europarechtliche Beurteilung | 10 |
| 3. Bindung an die Verfassungsgarantie bei der Umsetzung von EU-Richtlinien in nationales Recht | 11 |
| 4. Vorgaben des Europäischen Rechts zur Antidiskriminierung | 11 |
| 5. Folgerung für die arbeitsrechtliche Ordnung der Kirchen | 14 |
| V. Europäische Menschenrechtskonvention und das Arbeitsrecht der Kirchen | 14 |
| § 2 Geltung des Arbeitsrechts für den kirchlichen Dienst | 15 |
| I. Vorrang des kirchlichen oder des staatlichen Rechts | 15 |
| 1. Problem | 15 |
| 2. These vom Vorrang des kirchlichen Rechts | 15 |
| 3. These vom Vorrang des staatlichen Rechts | 16 |
| 4. Ergebnis | 17 |
| II. Geltung des Arbeitsrechts bei Wahl der Privatautonomie für Begründung und Regelung der Dienstverhältnisse | 18 |
| 1. Arbeitsrecht als Bestandteil der Zivilrechtsordnung | 18 |

| | |
|---|----|
| 2. Anerkennung der Ordnungsgrundsätze des Zivilrechts | 19 |
| 3. Kollektive Ordnung als Besonderheit des Arbeitsverhältnisses | 19 |
| 4. Bedeutungsgehalt der verfassungsrechtlich gewährleisteten Kirchenautonomie | 20 |
| III. Inhalt und Reichweite der Verfassungsgarantie des Selbstbestimmungsrechts für eine arbeitsrechtliche Regelungsautonomie | 20 |
| 1. Wahrnehmung einer eigenen Angelegenheit durch Einsatz zivilrechtlicher Regelungs- und Gestaltungsformen | 20 |
| 2. Abgrenzung des kircheneigenen vom sonstigen Bereich | 21 |
| 3. Bindung an das für alle geltende Gesetz | 21 |
| a) Bedeutung des Schrankenvorbehalts für die Verbindlichkeit des Arbeitsrechts | 21 |
| b) Inhalt der Formel des „für alle geltenden Gesetzes“ | 22 |
| c) Interpretation des Schrankenvorbehalts durch das Bundesverfassungsgericht | 23 |
| 4. Offenhaltung eines eigenen Weges | 24 |
| 5. Schranke durch Auflösung einer Konfliktlage mit anderen Grundrechtsgewährleistungen | 26 |
| 6. Ergebnis | 26 |
| § 3 Geltungsbereich der arbeitsrechtlichen Regelungsautonomie | 28 |
| I. Die Abgrenzung in staatlichen Arbeitsgesetzen und ihr Verhältnis zur Verfassungsgarantie des kirchlichen Selbstbestimmungsrechts | 28 |
| II. Kongruenz der arbeitsrechtlichen Regelungsautonomie mit der Reichweite des der Kirche verfassungsrechtlich garantierten Selbstbestimmungsrechts | 28 |
| 1. Kirche im Sinne des Staatskirchenrechts | 28 |
| 2. Verfasste Kirche und mit ihr institutionell verbundene Einrichtungen .. | 29 |
| 3. Privatrechtlich verselbständigte Einrichtungen | 29 |
| III. Zuordnungskriterien bei rechtlich verselbständigten Einrichtungen | 30 |
| 1. Abgrenzung nach konzernrechtlichen Gesichtspunkten? | 30 |
| 2. Wahrnehmung einer kirchlichen Grundfunktion | 31 |
| 3. Notwendigkeit einer Verbindung mit den Amtsträgern der Kirche | 33 |
| 4. Gestaltung der Verbindung mit den Amtsträgern der Kirche | 34 |
| 5. Keine Lockerung der Zuordnung durch Mitwirkung von Laien an der Verwaltung | 35 |
| § 4 Kirchenrechtliche Ordnung der Arbeitgeber-Arbeitnehmer-Beziehungen | 37 |
| I. Historische Ausgangslage | 37 |
| 1. Evangelische Kirche | 37 |
| 2. Katholische Kirche | 38 |
| II. Leitbild einer Dienstgemeinschaft als Ordnungsziel verfassungsrechtlich verbürgter Selbstbestimmung im Arbeitsrecht | 39 |
| 1. Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts und des Bundesarbeitsgerichts | 39 |
| 2. Der Begriff der Dienstgemeinschaft nach dem Selbstverständnis der Kirchen | 40 |
| a) Evangelische Kirche | 40 |
| b) Katholische Kirche | 41 |
| 3. Bedeutungsgehalt der Dienstgemeinschaft für eine Sonderstellung des kirchlichen Dienstes in der Arbeitsrechtsordnung | 43 |
| a) Einordnung des Dienstes in den religiös bestimmten Auftrag der Kirche | 43 |

| | |
|---|----|
| b) Sonderstellung des kirchlichen Dienstes in einem marktwirtschaftlich organisierten Arbeitsleben | 43 |
| c) Dienstgemeinschaft und Kirchenmitgliedschaft | 44 |
| d) Schranken des Vertragsrechts | 45 |
| III. Grundordnung der katholischen Kirche | 46 |
| 1. Kirchengesetzliche Festlegung für Arbeitsverhältnisse | 46 |
| 2. Regelungsinhalt der Grundordnung | 47 |
| 3. Geltungsbereich der Grundordnung | 48 |
| a) Kirchenrechtlich begründete Verschiedenheit | 48 |
| b) Geltung der Grundordnung als Diözesangesetz | 49 |
| c) Geltung der Grundordnung auf Grund verbindlicher Übernahme ... | 49 |
| d) Einbeziehung der Orden | 50 |
| IV. Grundsatzregelungen der evangelischen Kirche | 52 |
| 1. Regelungen für das Individualarbeitsrecht | 52 |
| 2. Grundsatzregelungen für das kollektive Arbeitsrecht | 52 |

Zweites Kapitel

Kirchenautonomie und Individualarbeitsrecht

| | |
|---|----|
| § 5 Staatliches Arbeitsvertragsrecht und Besonderheit des kirchlichen Dienstes | 55 |
| I. Sonderstellung auf Grund der Verfassungsgarantie des kirchlichen Selbstbestimmungsrechts | 55 |
| 1. Teilnahme an der Privatautonomie | 55 |
| 2. Schrankenvorbehalt als Grundlage und Grenze der Bindung an Arbeitsgesetze | 55 |
| II. Geltung des Arbeitsrechts bei Arbeit im Rahmen einer religiös bestimmten Lebensordnung | 56 |
| 1. Arbeitsverhältnis und verbandsrechtliche Sonderbindung | 56 |
| 2. Arbeit von Ordensangehörigen auf Grund eines besonderen Rechtsverhältnisses | 57 |
| III. Eintritt in den kirchlichen Dienst durch Betriebsübergang | 58 |
| 1. Betriebsinhaberwechsel durch Betriebsübergang | 58 |
| 2. Auswirkungen auf die Vertragsrechtsstellung des Arbeitnehmers | 58 |
| IV. Strukturveränderungen bei einer privatrechtlich verselbständigten Einrichtung | 60 |
| 1. Erscheinungsformen | 60 |
| 2. Ausgliederung in eine Kapitalgesellschaft | 60 |
| 3. Übergang der Arbeitsverhältnisse | 61 |
| 4. Fortgeltung des kirchlichen Arbeitsrechts | 62 |
| 5. Nichtgeltung des kirchlichen Arbeitsrechts | 63 |
| V. Drittbezogener Personaleinsatz, insbesondere Leiharbeit in kirchlichen Einrichtungen | 64 |
| § 6 Selbstbestimmungsrecht bei der Personenauswahl und der Festlegung von Loyalitätsobliegenheiten | 66 |
| I. Personenauswahl | 66 |
| 1. Kirchliches Selbstbestimmungsrecht | 66 |
| 2. Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz als „für alle geltendes Gesetz“ ... | 67 |
| 3. Katholische Kirche | 68 |
| 4. Evangelische Kirche | 69 |
| II. Begründung des Arbeitsverhältnisses mit einem kirchlichen Rechtsträger | 69 |
| 1. Abschluss des Arbeitsvertrags | 69 |
| 2. Fragerecht des Arbeitgebers | 69 |
| 3. Rechtsbindungen des Arbeitgebers | 70 |

| | |
|--|----|
| III. Leistungs- und Verhaltenspflichten eines Arbeitnehmers im kirchlichen Dienst | 70 |
| 1. Vertragsrechtliche Grundlage | 70 |
| 2. Abstufung der Leistungspflicht nach dem Vertragsinhalt | 71 |
| 3. Notwendigkeit einer Unterscheidung zwischen der Leistungstreuepflicht und der Loyalitätsobliegenheit | 72 |
| IV. Inhalt und Umfang der Loyalitätsobliegenheiten | 73 |
| 1. Kircheneigene Kompetenz zur Festlegung der Loyalitätsanforderungen | 73 |
| a) Ursprüngliche Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts | 73 |
| b) Verkennung der Wesensverschiedenheit gegenüber einem Tendenzarbeitsverhältnis | 73 |
| c) Bestätigung der kircheneigenen Kompetenz durch das Bundesverfassungsgericht | 74 |
| d) Pflicht zur Herstellung einer Konkordanz mit der für den Staat unabdingbaren Ordnung | 75 |
| 2. Kirchengesetzliche Festlegung kirchenspezifischer Loyalitätsobliegenheiten | 75 |
| a) Staatskirchenrechtliche Anerkennung der kirchenrechtlichen Festlegung | 75 |
| b) Grundordnung für die katholische Kirche | 76 |
| c) Evangelische Kirche | 76 |
| d) Unerheblichkeit der Organisationsform kirchlichen Dienstes | 77 |
| § 7 Kündigung und Kündigungsschutz | 78 |
| I. Gesetzesregelung über die Auflösung des Arbeitsverhältnisses als für alle geltendes Gesetz | 78 |
| II. Verfassungsrechtliche Vorgaben für die Gestaltung des Kündigungsschutzes | 79 |
| 1. Sozialstaatsprinzip | 79 |
| 2. Grundrecht der Berufsfreiheit | 80 |
| III. Bedeutung der Verfassungsgarantie des Selbstbestimmungsrechts für die Interpretation des Kündigungs- und Kündigungsschutzrechts | 80 |
| 1. Ordentliche und außerordentliche Kündigung | 80 |
| 2. Kirchlicher Maßstab für die Beurteilung des Kündigungsgrundes | 81 |
| 3. Abstufung von Schwere und Tragweite eines Loyalitätsverstößes vor der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 4.6.1985 | 82 |
| 4. Die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 4.6.1985 und ihre Bestätigung im Beschluss vom 22.10.2014 | 84 |
| 5. Abweichung für das Unionsrecht durch das Urteil des Europäischen Gerichtshofs vom 11.9.2018? | 86 |
| 6. Vereinbarkeit mit der Europäischen Menschenrechtskonvention (EMRK) | 87 |
| IV. Kirchengesetzliche Festlegung kirchenspezifischer Kündigungsgründe | 88 |
| 1. Katholische Kirche | 88 |
| 2. Evangelische Kirche | 90 |
| V. Verstoß gegen das kirchliche Eherecht als Kündigungsgrund | 90 |
| 1. Beurteilung „nach den von der verfassten Kirche anerkannten Maßstäben“ (Bundesverfassungsgericht) | 90 |
| 2. Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts | 91 |
| 3. Vorgaben der Grundordnung für die katholische Kirche | 92 |
| 4. Verhältnis zu Art. 6 Abs. 1 GG | 93 |
| 5. Herstellung einer praktischen Konkordanz mit Art. 6 Abs. 1 GG durch eine kircheneigene Regelung | 94 |

| | |
|---|-----|
| VI. Kirchenaustritt als Kündigungsgrund | 95 |
| 1. Beurteilung „nach den von der verfassten Kirche anerkannten Maßstäben“ (Bundesverfassungsgericht) | 95 |
| 2. Besonderheit des Kirchenaustritts gegenüber sonstigen Loyalitätsverstößen | 95 |
| VII. Geltungsbereich der Bindung an die von der verfassten Kirche anerkannten Maßstäbe | 97 |
| § 8 Kirchenautonomie und Arbeitnehmerschutzrecht | 99 |
| I. Kirchenautonomie und tarifdispositives Gesetzesrecht | 99 |
| 1. Vorrang des Tarifvertrags bei zwingendem Gesetzesrecht | 99 |
| 2. Ersetzung durch den Tarifvertrag bei einer gesetzlichen Öffnungsklausel | 100 |
| 3. Bedeutung für das kirchliche Selbstbestimmungsrecht | 100 |
| II. Gleichstellung für die Abweichung von zwingendem Gesetzesrecht bei einer kirchlichen Regelung | 101 |
| 1. Gleichstellung mit einem Tarifvertrag | 101 |
| a) Kirchenklauseln in Arbeitsgesetzen | 101 |
| b) Fehlen einer Kirchenklausel | 102 |
| 2. Inhalt und Geltungsbereich der gesetzlichen Kirchenklauseln | 102 |
| a) Inhalt der Kirchenklauseln | 102 |
| b) Geltungsbereich der Kirchenklauseln | 103 |
| III. Mindestlohngesetzgebung als „für alle geltendes Gesetz“ | 104 |
| 1. Ausgangslage | 104 |
| 2. Inhalt und Struktur der gesetzlichen Mindestlohnregelung | 104 |
| IV. Bindung an die öffentlich-rechtlichen Arbeitnehmerschutzgesetze in den Grenzen des Schrankenvorbehalts | 105 |
| 1. Kein Vorrang auf Grund des Sozialstaatsprinzips | 105 |
| 2. Bindung an die öffentlich-rechtlichen Arbeitnehmerschutzbestimmungen | 106 |
| V. Berücksichtigung der Besonderheit des kirchlichen Dienstes in den öffentlich-rechtlichen Arbeitnehmerschutzgesetzen | 106 |
| 1. Gefahrenschutz | 106 |
| 2. Arbeitszeitschutz | 106 |
| 3. Schwerbehindertenrecht | 107 |
| 4. Betriebliches Eingliederungsmanagement | 108 |
| VI. Datenschutz im kirchlichen Arbeitsverhältnis | 109 |
| VII. Kirchenautonomie im Berufsbildungsrecht | 109 |

Drittes Kapitel

Koalitionsfreiheit und Koalitionsbetätigungsrecht in kirchlichen Einrichtungen

| | |
|---|-----|
| § 9 Koalitionsfreiheit und Kirchenautonomie | 111 |
| I. Vorrang der Koalitionsfreiheit? | 111 |
| 1. Koalitionsfreiheit als Grundrecht der Arbeitsverfassung | 111 |
| 2. Grundrechtsbindung der Kirchen | 112 |
| 3. Koalitionsfreiheit als Grundrecht mit Drittwirkung | 113 |
| 4. Koalitionsfreiheit und Schrankenvorbehalt des Art. 137 Abs. 3 WRV .. | 114 |
| 5. Koalitionsfreiheit als verfahrensgeprägtes Grundrecht | 115 |
| II. Individualgrundrecht der Koalitionsfreiheit | 115 |
| 1. Geltungsvoraussetzungen | 115 |
| 2. Kirchenamt und Koalitionsfreiheit | 116 |
| a) Katholische Kirche | 116 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----|
| b) Evangelische Kirche | 116 |
| 3. Koalitionsfreiheit für Arbeitnehmer im kirchlichen Dienst | 117 |
| III. Kollektive Koalitionsfreiheit und Kirchenautonomie | 117 |
| 1. Koalitionsfreiheit als Gruppengrundrecht | 117 |
| 2. Bedeutung der kollektiven Koalitionsfreiheit für das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen | 119 |
| § 10 Koalitionsbetätigung zur Erfüllung des Koalitionszwecks | 121 |
| I. Tarifautonomie als Koalitionsverfahren in einem marktwirtschaftlich geordneten System des Arbeitslebens | 121 |
| II. Tarifvertragssystem mit arbeitskampfrechtlicher Konfliktlösung | 121 |
| 1. Freiheit zum Abschluss von Tarifverträgen | 121 |
| 2. Koalitionsrechtliche Gewährleistung des Arbeitskampfes | 122 |
| a) Kein Grundrecht auf Streik | 122 |
| b) Tarifvertrag und Arbeitskampf als Funktionseinheit | 123 |
| 3. Bedeutung des kirchlichen Selbstverständnisses für Inhalt und Grenzen der Streikfreiheit | 124 |
| a) Begrenzte Streikfreiheit? | 124 |
| b) Fehlende Voraussetzungen für den Arbeitskampf zur Herstellung eines Verhandlungsgleichgewichts | 125 |
| III. Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts zur Streikfreiheit im kirchlichen Dienst | 127 |
| 1. Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts zum „Dritten Weg“ | 127 |
| a) Anerkennung als kircheneigenes Arbeitsrechtsregelungssystem | 127 |
| b) Gefahr bei Ausgründungen | 128 |
| c) Vereinbarkeit mit dem Grundrecht der Koalitionsfreiheit | 128 |
| d) Notwendigkeit einer Einheit des kirchlichen Dienstes | 130 |
| 2. Einbindung der Koalitionen in das System des „Dritten Weges“ | 130 |
| 3. Bedeutung der BAG-Rechtsprechung zum „Dritten Weg“ für die katholische Kirche | 131 |
| 4. Analyse des BAG-Urteils zum „Zweiten Weg“ in der Nordelbischen Kirche | 132 |
| 5. Prozessuale Bedeutung der Urteile des Bundesarbeitsgerichts | 133 |
| 6. Recht der Europäischen Union und Europäische Menschenrechtskonvention | 133 |
| IV. Verfassungsgarantie eines eigenen Weges zur Herstellung eines Verhandlungsgleichgewichts | 134 |
| 1. Unvereinbarkeit des Arbeitskampfes mit dem kirchlichen Sendungsauftrag | 134 |
| 2. Vereinbarkeit eines eigenständigen kirchlichen Beteiligungsmodells mit Art. 9 Abs. 3 GG | 134 |
| 3. Bedeutung der Koalitionsfreiheit für ein kirchliches Beteiligungsmodell | 136 |
| § 11 Koalitionsbildung, Koalitionsbeitritt und Koalitionswerbung | 137 |
| I. Gewerkschaftsbegriff und Kirchenautonomie | 137 |
| 1. Recht auf Koalitionsbildung | 137 |
| 2. Gewerkschaftsbegriff und Tariffähigkeit | 137 |
| 3. Gewerkschaftsbegriff und Koalitionseigenschaft im kirchlichen Dienst | 139 |
| II. Rechtsgrundlagen einer gewerkschaftlichen Betätigung im Betrieb | 140 |
| 1. Verfassungsgarantie einer gewerkschaftlichen Betätigung zum Koalitionswohl | 140 |
| 2. Reichweite des Koalitionsschutzes | 141 |
| 3. Gewerkschaftliche Mitgliederwerbung und Informationstätigkeit im Betrieb einer kirchlichen Einrichtung | 143 |

| | |
|--|-----|
| 4. ILO-Abkommen Nr. 135 über Schutz und Erleichterungen für Arbeitnehmervertreter im Betrieb | 144 |
| III. Schranken gewerkschaftlicher Mitgliederwerbung und Informationstätigkeit im Betrieb | 145 |
| 1. Gewerkschaftliche Betätigung und Arbeitsverhältnis | 145 |
| 2. Schranken aus dem Funktionszusammenhang mit der Koalitionsfreiheit | 146 |
| 3. Vereinbarkeit mit den Pflichten aus der gesetzlichen Mitbestimmung .. | 147 |
| 4. Bedeutung des Schrankenkatalogs für kirchliche Einrichtungen | 148 |
| IV. Mittel der gewerkschaftlichen Betätigung | 149 |
| 1. Verwendung von Arbeitgebereigentum | 149 |
| 2. Plakatwerbung im Betrieb | 149 |
| 3. Nutzung elektronischer Medien im Betrieb | 150 |
| 4. Verteilung gewerkschaftlicher Werbe- und Informationsschriften | 151 |
| 5. Gewerkschaftliche Vertrauensleute im Betrieb | 152 |

Viertes Kapitel
Arbeitsrechts-Regelungsrecht der Kirchen

| | |
|--|-----|
| § 12 Kirchenautonomie und kollektives Arbeitsrecht | 153 |
| I. Vorgaben | 153 |
| 1. Historische Ausgangslage | 153 |
| a) Evangelische Kirche | 153 |
| b) Katholische Kirche | 153 |
| 2. Notwendigkeit kircheneigener Rechtsetzung | 153 |
| II. Rechtsetzungskompetenz zur Regelung des kirchlichen Dienstes | 154 |
| 1. Körperschaften des öffentlichen Rechts | 154 |
| 2. Einrichtungen der Diakonie und der Caritas | 155 |
| III. Notwendigkeit einer kircheneigenen Arbeitsverfassung zur Sicherung des Selbstbestimmungsrechts | 155 |
| 1. Grundgesetzliche Arbeitsverfassung | 155 |
| 2. Übernahme der Tarifverträge des öffentlichen Dienstes | 156 |
| § 13 Grundsätze und Formen des kirchlichen Arbeitsrechtsregelungsverfahrens | 157 |
| I. Überblick | 157 |
| II. Grundsätze eines kirchlichen Arbeitsrechtsregelungsverfahrens | 157 |
| III. Bindung der Kirchen an das Tarifvertragsgesetz bei Abschluss von Tarifverträgen | 158 |
| IV. Arbeitsrechtsregelungssystem des „Zweiten Weges“ | 159 |
| 1. Entscheidungen für den „Zweiten Weg“ | 159 |
| 2. Arbeitsrechtsregelungssystem des „Zweiten Weges“ in der Nordkirche | 160 |
| a) Überblick | 160 |
| b) Besonderheit der kirchengesetzlichen Gestaltung in Abweichung von den Grundsätzen des Tarifvertragsrechts | 161 |
| c) Kirchengesetzlich legitimierte Spannungsverhältnis zu den Ordnungsgrundsätzen des Tarifvertragssystems | 162 |
| d) Anerkennung durch das Bundesarbeitsgericht | 163 |
| 3. Arbeitsrechtsregelungssystem der Evangelischen Kirche in Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz | 163 |
| 4. Arbeitsrechtsregelungssystem der Diakonie in Niedersachsen | 164 |
| V. Arbeitsrechtsregelungssystem des „Dritten Weges“ | 164 |
| 1. „Dritter Weg“ als sachgerechtes Beteiligungsmodell | 164 |
| 2. Anerkennung als kircheneigenes Arbeitsrechtsregelungssystem durch das Bundesarbeitsgericht | 165 |
| VI. Geltungsbereich des kirchlichen Arbeitsrechts-Regelungsrechts | 165 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----|
| § 14 Überblick über das Recht des „Dritten Weges“ | 167 |
| I. Evangelische Kirche | 167 |
| 1. Historische Ausgangslage | 167 |
| 2. Arbeitsrechtsregelungsgrundsatzgesetz (ARGG-EKD) | 167 |
| a) Aufgabe und Funktion der Arbeitsrechtlichen Kommission | 168 |
| b) Besetzungsverfahren | 168 |
| c) Personale Mitgliedsvoraussetzungen und Rechtsstellung der Mitglieder | 169 |
| d) Letztentscheidungsrecht | 169 |
| 3. Arbeitsrechtsregelungsverfahren im Bereich der Diakonie | 169 |
| II. Katholische Kirche | 169 |
| 1. Rechtsgrundlagen | 169 |
| a) Grundordnung | 169 |
| b) KODA-Ordnungen | 170 |
| 2. Diözesaner Bereich | 171 |
| a) Einrichtung und Aufgabe einer „Kommission zur Ordnung des Diözesanen Arbeitsvertragsrechtes“ (Bistums-/Regional-KODA) | 171 |
| b) Zusammensetzung der Bistums-/Regional-KODA | 171 |
| c) Rechtsstellung der Vertreter der Mitarbeiter | 172 |
| d) Verfahren und Durchführung der Beschlüsse der Kommission | 172 |
| 3. Arbeitsrechtsregelungsverfahren im Bereich des Deutschen Caritasverbandes | 173 |
| a) Diözesanes Arbeitsvertragsrecht | 173 |
| b) Arbeitsvertragsordnungen des Deutschen Caritasverbandes | 173 |
| 4. Überdiözesaner Bereich | 174 |
| § 15 Arbeitsrechts-Regelungsrecht als kollektives Arbeitsrecht der Kirchen | 175 |
| I. Herstellung praktischer Konkordanz zwischen staatlicher und kirchlicher Ordnung | 175 |
| II. Gleichwertigkeit mit dem Tarifvertragssystem | 175 |
| 1. Problemaufriss | 175 |
| 2. Eigenständige, aber gleichwertige Regelung im Funktionsbereich der Tarifautonomie | 176 |
| a) Beschlusskompetenz der Arbeitsrechtlichen Kommission | 176 |
| b) Paritätserfordernis bei der Gestaltung des Arbeitsrechtsregelungsverfahrens | 178 |
| c) Letztentscheidungsrecht des Bischofs oder der Synode | 179 |
| III. Gleichstellung mit dem Tarifvertrag bei einer Abweichung von zwingendem Gesetzesrecht | 180 |
| IV. Gerichtliche Vertragsinhaltskontrolle | 181 |
| 1. Begriffliche Klärung | 181 |
| 2. Einbeziehung des Arbeitsvertrags in das Recht der Allgemeinen Geschäftsbedingungen durch das Schuldrechtsmodernisierungsgesetz ... | 182 |
| a) Gesetzliche Gestaltung der Inhaltskontrolle | 182 |
| b) Rechtssystematische Einordnung der Inhaltskontrolle | 183 |
| c) Kirchliche Arbeitsverhältnisse | 185 |
| 3. Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts | 186 |
| a) Divergenz in der Begründung der Senate | 186 |
| b) Gleichwertigkeit mit Tarifverträgen bei der Inhaltskontrolle | 188 |
| V. Rechtsgeltung der im Arbeitsrechtsregelungsverfahren festgelegten Regelungen | 189 |
| 1. Problem des Vorrangs des Einzelarbeitsvertrags | 189 |
| 2. Kirchenrechtliche Verbindlichkeit | 190 |

| | |
|--|-----|
| 3. Erklärungsversuche einer normativen Wirkung | 190 |
| a) Kirchengesetzliche Anordnung | 190 |
| b) Verfassungsgarantie des Selbstbestimmungsrechts | 191 |
| c) Normatives Gestaltungsrecht auf privatrechtlicher Grundlage (Parallele zum Rechtsgeltungsproblem bei Tarifvertrag und Betriebsvereinbarung) | 192 |
| 4. Schlussfolgerung aus paralleler Beurteilung | 194 |
| 5. Zuordnung auf der Arbeitgeberseite | 196 |

Fünftes Kapitel
Betriebsverfassungsrecht der Kirchen

| | |
|---|-----|
| § 16 Kirchenautonomie und gesetzliche Betriebsverfassung | 197 |
| I. Geschichtliche Entwicklung | 197 |
| 1. Weimarer Zeit | 197 |
| 2. Bedeutung der Kirchenautonomie bei der Entstehung des Betriebsverfassungsgesetzes 1952 | 198 |
| a) Kontrollratsgesetz Nr. 22 vom 10. 4. 1946 | 198 |
| b) Entstehungsgeschichte der Bereichsausklammerung im Betriebsverfassungsgesetz 1952 | 199 |
| c) Entsprechende Regelung im Personalvertretungsrecht | 200 |
| II. Ausklammerung aus der Geltung der staatlichen Mitbestimmungsgesetze durch besondere Rechtsvorschrift | 201 |
| III. Verfassungsbezug und Verfassungsrang der Ausklammerung aus der staatlichen Mitbestimmungsordnung | 202 |
| 1. Rechtsprechung | 202 |
| 2. Konkretisierung der Verfassungsgarantie | 203 |
| 3. Betriebsverfassungsgesetz ein „für alle geltendes Gesetz“? | 204 |
| 4. Besonderheit gegenüber Tendenzunternehmen | 205 |
| 5. Bindung des staatlichen Gesetzgebers an BVerfGE 46, 73 ff. | 207 |
| 6. Verhältnis zum Sozialstaatsprinzip | 208 |
| 7. Verhältnis zum Europarecht | 209 |
| IV. Geltungsbereich der Ausklammerung aus der gesetzlichen Betriebsverfassung | 210 |
| 1. Abgrenzung im Gesetzesrecht | 210 |
| 2. Der Beschluss des Bundesarbeitsgerichts zu der karitativen Einrichtung eines Säkularinstituts der katholischen Kirche | 211 |
| 3. Der Fall Goch | 212 |
| a) Sachverhalt | 212 |
| b) Beschluss des Bundesarbeitsgerichts | 212 |
| c) Abgrenzung nach dem Stiftungsrecht? | 213 |
| d) Beschluss des Bundesverfassungsgerichts | 215 |
| 4. Weiterer Überblick über die Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts zu § 118 Abs. 2 BetrVG | 216 |
| 5. Zusammenfassung | 217 |
| V. Ausklammerung aus der gesetzlichen Betriebsverfassung bei Betriebsübernahme | 218 |
| § 17 Mitarbeitervertretungsrecht als eigenes Betriebsverfassungsrecht der Kirchen | 220 |
| I. Schaffung einer Mitbestimmungsordnung als Problem kirchengesetzlicher Regelungsnotwendigkeit | 220 |
| 1. Mitbestimmung und Rechtsstellung des einzelnen Arbeitnehmers | 220 |
| 2. Bindung an die Mitbestimmung als Leitprinzip der Arbeitsverfassung .. | 222 |

| | |
|--|-----|
| 3. Herstellung einer Konkordanz mit der staatlichen Arbeitsrechtsordnung | 223 |
| II. Freiheit in der Gestaltung der Betriebsverfassung | 224 |
| III. Rechtsgrundlage des kirchlichen Mitarbeitervertretungsrechts | 225 |
| 1. Überblick | 225 |
| 2. Mitarbeitervertretungsrecht als Kirchenrecht | 226 |
| 3. Mitarbeitervertretungsrecht als autonomes Arbeitsrecht der Kirchen | 227 |
| IV. Geltungsbereich eines kircheneigenen Mitarbeitervertretungsrechts | 228 |
| 1. Staatskirchenrechtliche Grundlage | 228 |
| 2. Abgrenzung des Geltungsbereichs im kirchlichen Mitarbeitervertretungsrecht | 228 |
| § 18 Überblick über das Mitarbeitervertretungsrecht der katholischen Kirche | 229 |
| I. Rechtsquellen | 229 |
| 1. Rahmenordnung für eine Mitarbeitervertretungsordnung | 229 |
| 2. Kirchengesetzliche Grundlage der Mitarbeitervertretungsordnung | 229 |
| 3. Einrichtungen der Caritas | 230 |
| a) Meinungsstand | 230 |
| b) Rechtsqualität der kirchlichen Mitarbeitervertretungsordnung | 230 |
| 4. Einrichtungen von Orden | 232 |
| II. Grundlagen des Mitarbeitervertretungsrechts | 233 |
| 1. Mitbestimmungsstatut im Spannungsverhältnis zum kirchlichen Auftrag | 233 |
| 2. Geltungsbereich der Mitarbeitervertretungsordnung | 234 |
| 3. Einrichtung als Organisationseinheit für die Bildung einer Mitarbeitervertretung | 235 |
| 4. Begriff des Mitarbeiters zur Bestimmung des von der Mitarbeitervertretung repräsentierten Personenkreises | 236 |
| a) Mitarbeiter als Oberbegriff | 236 |
| b) Zuordnungsmerkmale | 236 |
| 5. Ausklammerung aus dem Kreis der von der Mitarbeitervertretung repräsentierten Mitarbeiter | 238 |
| a) Mitarbeiter in leitender Stellung | 238 |
| b) Personen, deren Beschäftigung oder Ausbildung überwiegend ihrer Heilung, Wiedereingewöhnung, beruflichen und sozialen Rehabilitation oder Erziehung dient | 240 |
| 6. Begriff des Dienstgebers | 241 |
| III. Errichtung einer Mitarbeitervertretung | 241 |
| 1. Mitarbeitervertretungsfähigkeit einer Einrichtung | 241 |
| 2. Größe und Zusammensetzung der Mitarbeitervertretung | 241 |
| a) Zahl der Mitglieder | 241 |
| b) Keine Zusammensetzung nach Gruppen | 242 |
| 3. Wahlberechtigung | 242 |
| 4. Wählbarkeit | 243 |
| 5. Vorbereitung und Durchführung der Wahl | 243 |
| a) Regelfall | 243 |
| b) Vereinfachtes Wahlverfahren | 244 |
| 6. Wahlanfechtung und Wahllosigkeit | 244 |
| a) Wahlanfechtung | 244 |
| b) Wahllosigkeit | 245 |
| IV. Amtszeit der Mitarbeitervertretung | 246 |
| 1. Regelmäßige Amtszeit | 246 |
| 2. Übergangsmandat und Restmandat | 246 |

| | |
|--|-----|
| 3. Auflösung und Amtsenthebung | 247 |
| V. Organisation und Geschäftsführung der Mitarbeitervertretung | 247 |
| 1. Vorsitz in der Mitarbeitervertretung | 247 |
| 2. Sitzungen | 248 |
| 3. Kosten der Mitarbeitervertretung | 248 |
| VI. Persönliche Rechtsstellung der Mitglieder einer Mitarbeitervertretung | 248 |
| 1. Ehrenamtliche Tätigkeit | 248 |
| 2. Arbeitsbefreiung und Freizeitausgleich | 248 |
| a) Freistellung von der Arbeitspflicht | 248 |
| b) Anspruch der Mitarbeitervertretung auf Freistellung | 249 |
| c) Freizeitausgleich | 249 |
| d) Streitigkeiten | 250 |
| 3. Teilnahme an Schulungsveranstaltungen | 250 |
| 4. Versetzungs- und Abordnungsschutz | 251 |
| 5. Besonderer Kündigungsschutz im Rahmen der Mitarbeitervertretung | 251 |
| 6. Übernahmerecht von Berufsauszubildenden | 252 |
| 7. Schweigepflicht | 253 |
| VII. Besondere Formen der Mitarbeitervertretung | 253 |
| VIII. Einrichtungen neben der Mitarbeitervertretung | 254 |
| 1. Mitarbeiterversammlung | 254 |
| 2. Wirtschaftsausschuss | 255 |
| 3. Sprecherinnen und Sprecher der Jugendlichen und der Auszubildenden als zusätzliche betriebsverfassungsrechtliche Vertretung | 255 |
| 4. Vertrauensperson der schwerbehinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als zusätzliche betriebsverfassungsrechtliche Vertretung | 256 |
| 5. Vertretung der Freiwilligen nach dem Bundesfreiwilligendienstgesetz .. | 256 |
| 6. Werkstatttrat als betriebsverfassungsrechtliche Sondervertretung | 257 |
| IX. Grundsätze für die Zusammenarbeit zwischen Dienstgeber und Mitarbeitervertretung | 257 |
| 1. Gebot der vertrauensvollen Zusammenarbeit | 257 |
| 2. Gesetzestechnische Gestaltung der Beteiligung | 257 |
| 3. Informationsrecht der Mitarbeitervertretung | 258 |
| 4. Mitwirkungsrechte der Mitarbeitervertretung | 259 |
| a) Anhörung und Mitberatung | 259 |
| b) Vorschlagsrecht | 260 |
| 5. Mitbestimmungsrechte der Mitarbeitervertretung | 260 |
| a) Zustimmungsrecht | 260 |
| b) Antragsrecht | 260 |
| 6. System der Beteiligung | 261 |
| 7. Beteiligung der Mitarbeitervertretung als Legitimation für Maßnahmen des Dienstgebers | 261 |
| X. Betriebs- oder Dienstvereinbarung und Beteiligungssystem | 262 |
| 1. Rechtsinstitut der innerbetrieblichen Rechtsgestaltung | 262 |
| 2. Struktur der mitarbeitervertretungsrechtlichen Dienstvereinbarungsautonomie | 263 |
| XI. Beteiligung der Mitarbeitervertretung in Personalangelegenheiten | 264 |
| 1. Einstellung | 264 |
| 2. Eingruppierung und weitere personelle Einzelmaßnahmen | 265 |
| 3. Kündigung | 266 |
| 4. Massenentlassung | 267 |
| XII. Beteiligung der Mitarbeitervertretung in sozialen Angelegenheiten (ausgewählte Beispiele) | 267 |
| 1. Festlegung der Arbeitszeit | 268 |

| | |
|---|-----|
| 2. Urlaubsregelung | 269 |
| 3. Durchführung der Ausbildung | 269 |
| 4. Sozialeinrichtungen und soziale Maßnahmen | 269 |
| XIII. Beteiligung der Mitarbeitervertretung bei Betriebsänderungen | 270 |
| XIV. Einigungsverfahren | 270 |
| § 19 Überblick über das Mitarbeitervertretungsrecht der evangelischen Kirche | 272 |
| I. Rechtsquellen | 272 |
| 1. Ursprüngliche Rechtslage | 272 |
| 2. Notwendigkeit einer Ersetzung des zersplitterten Mitarbeitervertretungsrechts durch ein einheitliches Kirchengesetz | 272 |
| 3. Erlass des Mitarbeitervertretungsgesetzes 1992 durch die EKD | 273 |
| II. Geltungsbereich des Mitarbeitervertretungsgesetzes der EKD | 275 |
| III. Organisation der Mitarbeitervertretung | 275 |
| 1. Zweistufigkeit des Mitarbeitervertretungsaufbaus | 275 |
| 2. Größe und Zusammensetzung der Mitarbeitervertretung | 275 |
| 3. Bildung der Mitarbeitervertretung durch Wahl | 276 |
| 4. Amtszeit der Mitarbeitervertretung | 276 |
| 5. Geschäftsführung der Mitarbeitervertretung | 276 |
| 6. Persönliche Rechtsstellung der Mitarbeitervertreter | 277 |
| IV. Einrichtungen neben der Mitarbeitervertretung | 277 |
| 1. Mitarbeiterversammlung | 277 |
| 2. Interessenvertretung besonderer Mitarbeitergruppen | 277 |
| 3. Gesamtausschuss der Mitarbeitervertretungen | 278 |
| V. Zusammenarbeit zwischen Dienstgeber und Mitarbeitervertretung | 278 |
| VI. Formen der Beteiligung | 279 |
| 1. Überblick | 279 |
| 2. Mitbestimmung über allgemeine personelle Angelegenheiten | 279 |
| 3. Mitbestimmung über organisatorische und soziale Angelegenheiten | 279 |
| 4. Eingeschränkte Mitbestimmung in Personalangelegenheiten | 280 |
| 5. Mitbestimmungsregelung bei Kündigungen | 281 |
| 6. Initiativrecht | 282 |
| VII. Dienstvereinbarung als Gestaltungsform innerbetrieblicher Regelung | 282 |
| VIII. Schlichtung und Rechtsschutz | 283 |

Sechstes Kapitel

Gerichtsschutz bei Rechtsstreitigkeiten

| | |
|---|-----|
| § 20 Staatlicher Gerichtsschutz und kircheneigene Rechtskontrolle | 285 |
| I. Kircheneigene Rechtskontrolle als Bestandteil der Verfassungsgarantie des Selbstbestimmungsrechts | 285 |
| II. Notwendigkeit kircheneigener Rechtskontrolle | 286 |
| 1. Keine Befugnis der Kirchen zur Begründung der Zuständigkeit eines staatlichen Gerichts für den selbstbestimmten Bereich | 286 |
| 2. Bedeutung einer kircheneigenen Rechtskontrolle für die Rechtsbildung | 286 |
| § 21 Gerichtsschutz bei Streitigkeiten aus dem Arbeitsverhältnis | 288 |
| I. Rechtsweg zu den staatlichen Arbeitsgerichten | 288 |
| 1. Zuständigkeit zur Entscheidung im Urteilsverfahren | 288 |
| 2. Kompetenz zur Inzidentkontrolle | 288 |
| II. Kirchliche Schlichtungsstellen | 288 |

| | |
|---|-----|
| § 22 Gerichtsschutz bei Streitigkeiten aus dem kollektiven Arbeitsrecht der Kirche | 290 |
| I. Kein Rechtsweg zu den staatlichen Gerichten | 290 |
| 1. Fehlen einer Zuständigkeitszuweisung im staatlichen Gerichtsverfassungsrecht | 290 |
| 2. Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts | 290 |
| 3. Vorrang kircheneigener Rechtskontrolle | 291 |
| II. Kirchliche Arbeitsgerichtsbarkeit der katholischen Kirche | 292 |
| 1. Erlass der Kirchlichen Arbeitsgerichtsordnung auf Grund eines Apostolischen Mandats | 292 |
| 2. Zuständigkeit und Aufbau der kirchlichen Gerichte für Arbeitssachen | 293 |
| a) Zuständigkeit | 293 |
| b) Kirchliche Arbeitsgerichte erster Instanz | 294 |
| c) Kirchlicher Arbeitsgerichtshof | 294 |
| 3. Verfahren vor den kirchlichen Gerichten für Arbeitssachen | 295 |
| a) Verfahren im ersten Rechtszug | 295 |
| b) Verfahren im zweiten Rechtszug | 296 |
| c) Vorläufiger Rechtsschutz | 296 |
| d) Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen | 296 |
| III. Gerichtsbarkeit in der evangelischen Kirche | 297 |
| 1. Aufbau und Zuständigkeit | 297 |
| 2. Verfahren im ersten Rechtszug | 298 |
| 3. Verfahren im zweiten Rechtszug | 298 |
| Literaturverzeichnis | 299 |
| Sachverzeichnis | 317 |